

Germany-Eschborn: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 191/2023 04/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Magistrat der Stadt Eschborn

Postal address: Rathausplatz 36

Town: Eschborn

NUTS code: DE71A Main-Taunus-Kreis

Postal code: 65760

Country: Germany

E-mail: info@eschborn.de

Internet address(es):

Main address: www.eschborn.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18ae0ea9975-2132c5f5a3cb1664

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Heussen Rechtsanwalts GmbH

Postal address: Friedrich-Ebert-Anlage 35-37

Town: Frankfurt

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60327

Country: Germany

E-mail: wolfgang.trautner@heussen-law.de

Telephone: +49 6915242110

Internet address(es):

Main address: www.heussen-law.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Eschborn: Planungsleistungen Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen in der Unterortstraße

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen für die Kanalverlegung, die Erneuerung der Trinkwasserleitung, den Anschluss des Rathauses an die Fernwärmeleitung und die Neugestaltung der Verkehrsanlagen in der Unterortstraße: Ingenieurbauwerke, alle Grundleistungen der LPH 1 bis 3 und 5 bis 9, gemäß Teil 3, Abschnitt 3 § 43 Abs. 1 HOAI bezogen auf Abwasserleitungen, Wasserleitungen und Fernwärmeleitungen sowie Verkehrsanlagen, alle Grundleistungen LPH 1 bis 9, gemäß Teil 3, Abschnitt 4 § 47 Abs. 1 HOAI bezogen auf den Straßenausbau und die Planung der Verlegung von Leerrohren

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71A Main-Taunus-Kreis

Main site or place of performance: Magistrat der Stadt Eschborn Rathausplatz 36 65760 Eschborn

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Eschborn baut eine neue Bücherei, saniert und erweitert ihr Rathaus, erweitert die Tiefgarage und errichtet eine neue Stadthalle. In diesem Zusammenhang sind vorlaufende Infrastrukturmaßnahmen in der Unterortstraße von der Kreuzung mit der Kurt-Schumacher-Straße bis auf die andere Seite des Westerbaches in Höhe des Kinderspielplatzes Unterortstraße bzw. bis zur Westerbachstraße erforderlich. Bei der Maßnahme zu beachten ist, dass

in der Unterortstraße Mehrfamilienhäuser stehen und Garageneinfahrten vorhanden sind.

Es sind folgende Grundleistungen zu erbringen:

- Ingenieurbauwerke, alle Grundleistungen der LPH 1 bis 3 und 5 bis 9, gemäß Teil 3, Abschnitt 3 § 43 Abs. 1 HOAI bezogen auf Abwasserleitungen, Wasserleitungen und Fernwärmeleitungen

- Verkehrsanlagen, alle Grundleistungen LPH 1 bis 9, gemäß Teil 3, Abschnitt 4 § 47 Abs. 1 HOAI bezogen auf den Straßenausbau und die Planung der Verlegung von Leerrohren

Anwohnerversammlungen, Bürgerversammlungen, Gremien. In das Angebot sind 3 jeweils zweistündige Präsenztermine einzukalkulieren, an denen den politischen Gremien bzw. Anwohnern, die Planung anhand von Plänen, Präsentationen vorgestellt wird.

Die Beauftragung bezogen auf die Grundleistungen erfolgt stufenweise.

Als erste Stufe sollen die Leistungsphasen 1 - 4 (bzw. 3), als zweite Stufe die Leistungsphasen 5 - 9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt der Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer

stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

Zu den Planungsaufgaben im Einzelnen:

Kanalverlegung DN 1000

Um die bestehende Tiefgarage nach Westen bis an den Rand des Westerbachs erweitern zu können und um die Bücherei am vorgesehenen Standort errichten zu können, ist es erforderlich, den derzeit unter dem Rathausplatz und dem Rathaus verlaufenden Mischwassersammler des Abwasserverbandes Westerbach (DN 1000) zu verlegen. Die Länge des neu zu verlegenden Kanals beträgt ca. 270 m, wobei hierin zwei Unterquerung des Westerbachs enthalten sind. Eine Unterquerung des Westerbachs in verbautem Zustand (Kastenprofil) befindet sich zwischen Schacht 3108190 und Schacht 3101093 in der Kreuzung Unterortsstraße/Kurt-Schumacher-Straße, die zweite Unterquerung des Westerbachs im unverbauten Zustand befindet sich südlich des Spielplatzes Unterortsstraße.

Abgefragt werden für den Neubau des Sammlers und die Entfernung des alten Ortskanals bis in das künftige Baufeld mit provisorischem Verschluss des Kanals Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 HOAI 2021, Leistungsphasen 1-3 sowie 5-8 die Grundleistungen sowie die besonderen Leistungen der LP 8 gemäß Anlage 12.1 HOAI 2021. Der Auftraggeber stuft das Ingenieurbauwerk in die Honorarzone 3 ein. Im Zusammenhang mit dem Neubau des Kanals DN 1000 sind ca. 10 Kanalhausanschlüsse vom Hauptkanal bis zur Grundstücksgrenze zu erneuern.

Die Planung über die Leistungsphasen 1- 3 und 5-8 sowie die damit verbundenen Absprachen mit den Grundstückseigentümern hierfür ist Bestandteil der Kanalplanung und ist bei den geschätzten anrechenbaren Kosten mit 15.000 € je Hausanschluss berücksichtigt.

Die vorläufigen anrechenbaren Kosten betragen 2,0 Mio € netto.

Erneuerung Trinkwasserleitung

Die in der Unterortsstraße befindliche Trinkwasserleitung GGG DN 80 soll durch eine größere Trinkwasserleitung (GGG DN 100 - DN 150) sowie den erforderlichen Armaturen von der Kurt-Schumacher-Straße bis zur Westerbachstraße auf einer Länge von ca. 150 m ersetzt werden. Die Wasserversorgungsleitungen sind als GGG duktile Gussleitung mit Innen- und Außenbeschichtung (ZMU) auszuführen. Die bestehende Leitung ist auszubauen. Abgefragt werden für den Neubau der Trinkwasserleitung und die Entfernung der alten Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 HOAI 2021, Leistungsphasen 1-3 sowie 5-8 die Grundleistungen sowie die besonderen Leistungen der LP 8 gemäß Anlage 12.1 HOAI 2021. Der Auftraggeber stuft das Ingenieurbauwerk in die Honorarzone 2 ein.

Auch bei dieser Maßnahme werden die vorhandenen 9 Hausanschlüsse bis zur Grundstücksgrenze erneuert. Die Planung über die Leistungsphasen 1- 3 und 5-8 und die damit verbundenen Absprachen mit den Grundstückseigentümern ist Bestandteil der Planung und bei den geschätzten anrechenbaren Kosten mit 10.000 € pro Hausanschluss kalkuliert.

Die neuen Hausanschlüsse sind in PE 100 RC - SDR 11 auszuführen. Optional, ist die zusätzliche Erneuerung der Hausanschlüsse von der Grundstücksgrenze bis zur Hauseinführung zu ergänzen, die auf Wunsch von Grundstücksbesitzern erfolgen kann.

Derzeit kann nicht sicher prognostiziert werden, wieviel Grundstückseigentümer das Angebot zur kompletten Erneuerung der Hausanschlussleitungen bis zur Hauseinführung annehmen. Die Klärung erfolgt im Rahmen der Vorplanung. Die Verlängerungen der Hausanschlüsse bis zur Hauseinführung sind über die anrechenbaren Kosten abzurechnen.

Die vorläufigen anrechenbaren Kosten betragen 270.000 €.

Fernwärme

Das Rathaus soll mittelfristig an eine derzeit noch nicht vorhandene Fernwärmeleitung angeschlossen werden. Im Baufeld von der Kurt-Schumacher-Straße bis zur

Westerbachstraße sind deshalb 2 Fernwärmeleitungen DN 80 zu planen. Abgefragt werden für den

Neubau der Fernwärmeleitungen Planungsleistungen für Ingenieurbauwerke gemäß § 41 HOAI 2021, Leistungsphasen 1-3 sowie 5-8 die Grundleistungen sowie die besonderen Leistungen der LP 8 gemäß Anlage 12.1 HOAI 2021. Der Auftraggeber stuft das Ingenieurbauwerk in die Honorarzone 2 ein.

Da derzeit noch nicht absehbar ist, wann Fernwärme in der Unterortstraße zur Verfügung gestellt wird, ist nur der Hausanschluss zum Rathaus unter dem Westerbach hindurch sowie der Hausanschluss der Bücherei zu planen. Die Planung der beiden Hausanschlüsse wird über die anrechenbaren Kosten abgerechnet.

Weitere Anbindungen, insbesondere zu den 9 privaten Grundstücken auf der Westseite der Unterortstraße, können derzeit nicht sicher prognostiziert werden und werden im Falle der Realisierung über die anrechenbaren Kosten abgerechnet.

Die vorläufigen anrechenbaren Kosten für die Fernwärme inklusive Hausanschlüsse betragen 220.000 €.

Verkehrsanlagen

Nach Abschluss der Arbeiten für die Ver- und Entsorger soll die Verkehrsfläche der Unterortstraße zwischen Kurt-Schumacher-Straße und Westerbachstraße neu gestaltet werden. Abgefragt werden Planungsleistungen für rund 2000 m² Verkehrsanlagen nach § 45 HOAI, Leistungsphasen 1-3 und 5-8 die Grundleistungen sowie die besonderen Leistungen der LP 8 gemäß Anlage 13.1 HOAI 2021. Im Zusammenhang mit der Neuplanung der Verkehrsanlage ist die Straßenentwässerung, die derzeit aus 8 Straßeneinläufen, die an den Hauptkanal angeschlossen sind, besteht, neu zu planen. Eine Veränderung der Niederschlagsentwässerung der Unterortstraße durch Einleitung in den nahegelegenen Westerbach und/oder durch Versickerung in der unmittelbar östlich angrenzenden Grünfläche ist im Rahmen der Vorplanung zu untersuchen und nach Abstimmung mit dem Auftraggeber und der unteren Wasserbehörde ggf. weiter zu planen und umzusetzen.

Leerrohre für Strom und anderes:

Durch den Neubau der Bücherei wird es erforderlich, die vorhandene Trafostation der Syna um ca. 50 m nach Süden zu verlegen. Die Verlegung der Trafostation erfolgt durch die Syna und ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Vorbereitend und unterstützend wird die Stadt Eschborn jedoch Leerrohre zur Aufnahme der weiteren Stromleitungen verlegen. Es ist deshalb ein Leerrohrpaket von ca. 2*10 Rohren DN 100 bis DN 160 im Rahmen der Verkehrsanlage mitzuplanen. Weiterhin ist einzukalkulieren, dass im Ausbaubereich auf jeder Straßenseite mindestens ein Kabelleerrohr für die Stadt Eschborn mitzuplanen und in der Ausschreibung samt der zugehörigen Erdarbeiten mit zu berücksichtigen ist. Dieses Kabelleerrohr ist in der Bauphase sukzessive einzumessen und dem Auftraggeber am Ende in digitaler Form in einem mit dem Auftraggeber abzustimmenden Datenformat digital zu übergeben. Die aus der Verlegung von Kabelleerrohren resultierenden Kosten sind in das Angebot einzukalkulieren und werden nur über die anrechenbaren Kosten im Gewerk der Verkehrsanlagen des Honorarangebotes vergütet.

Der Auftraggeber stuft die Verkehrsanlage in die Honorarzone 3 ein. Die vorläufigen anrechenbaren Kosten betragen 800.000 €.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Fachkunde / persönliche Qualifikation des Projektteams / Weighting: 20,00

Quality criterion - Name: Vorgesehenes übriges Projektteam mit Darstellung der Erfahrungen bei einem vergleichbaren komplexen Erschließungsprojekt, Benennung der

Herausforderungen/Besonderheiten im Projekt / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Nachweis der Qualitätssicherung, Darstellung der Projektabwicklung, Organisation der Aufgabenverteilung im Team, Personalstärke des Projektteams, Analyse der Aufgabenstellung, Präqualifikation oder Zertifizierung nach DIN ISO 9001 oder vergleichbar / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Darstellung der Kostenkontrolle/ -einhaltung in den einzelnen Leistungsphasen/ der Abwicklung / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Darstellung der Kontinuität in der Bauabwicklung, Vertretungsregelung, örtliche Präsenz und des Informationsflusses - Kommunikation mit dem Auftraggeber / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Darstellung der Sicherstellung der Termineinhaltung / Weighting: 5,00

Quality criterion - Name: Skizzenhafte Erläuterung von Bauphasen bei der vorgegebenen Aufgabenstellung, Darstellung der erwarteten Schwierigkeiten, mögliche Lösungen / Weighting : 20,00

Price - Weighting: 20,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 30/09/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Eignung wird anhand der vorgelegten Referenzen (Gewichtung 70 %), der Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Gewichtung 15 %) und der Anzahl der Mitarbeiter (Gewichtung 15 %) bewertet. Hinsichtlich des Umsatzes wird der Jahresmittelwert für die Bewertung zugrunde gelegt. Dieser wird dadurch ermittelt, dass die jeweiligen Jahresumsätze addiert und durch drei geteilt werden. Nähere Einzelheiten können der Blanko-Wertungsmatrix für die Teilnahmeanträge entnommen werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung des Bewerbers über den Eintrag in die Ingenieurliste oder sonstiger Nachweis der Bauvorlageberechtigung im Land Hessen

Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handelsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrags. Hieraus muss hervorgehen, dass der Unterschriftsleistende für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 2.000.000.- € für sonstige Schäden sowie Umwelthaftung und Umweltschadengesetz, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird.
- Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit vergleichbaren Leistungen. Als vergleichbar werden Leistungen angesehen, die Maßnahmen für Kanal-, Abwasser- und Straßenbau darstellen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000.- € für Personenschäden und 2.000.000.- € für sonstige Schäden sowie Umwelthaftung und Umweltschadengesetz, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr

Der gemittelte Umsatz der letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre muss mindestens 400.000,- € netto für vergleichbare Leistungen betragen haben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen des Bieters (§ 46 Abs. 2, § 73 Abs. 3 VgV)
- Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Fachrichtungen sowie nach Führungskräften und weiteren Mitarbeitern/innen
- Vorlage von Referenzen für das sich bewerbende Büro, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die Maßnahmen für den die Maßnahmen für Kanal-, Abwasser- und Straßenbau in vergleichbarer Größenordnung darstellen. Als vergleichbare Größenordnung werden Projekte mit folgenden anrechenbaren Kosten angesehen:

- Kanal: 1 Mio.
- Trinkwasser: 100.000
- Fernwärme: 150.000
- Verkehrsanlagen: 350.000

Nachweis einer "Akteursbeteiligung" in Form von Vorstellung des Projekts in politischen Gremien oder bei Anwohnern.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Mindestens 3 Mitarbeiter für die Planung von Ingenieurbauwerken oder Verkehrsanlagen; es kann sich um die gleichen Mitarbeiter handeln.
- Es müssen jeweils mindestens 2 Referenzen vorgelegt werden, bei denen mindestens die LP 3 - 8 bearbeitet wurden und bei denen die LP 8 abgeschlossen ist oder unmittelbar vor dem Abschluss steht. Der Abschluss der LP 8 darf nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Für den Bereich Fernwärme reicht die Vorlage einer Referenz.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen sind Bewerber, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005 /36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 29.03.2017, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden. vergleiche § 75 VgV

III.2.2. Contract performance conditions

Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter oder der verantwortliche Projektleiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Nach § 5 Abs. 1 Hessisches Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) haben die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen Verpflichtungserklärungen nach § 4 Abs. 1 und Abs. 2 HVTG abzugeben.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 03/11/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/09/2023